

1. Statusbericht

2018

des Amtes für Stadtentwicklung und Bauordnung



Erläuterung Ampelsystem

	Es bestehen Risiken/ Störungen, die den planmäßigen Beginn oder Abschluss der Maßnahme insgesamt gefährden
	Es bestehen Risiken/ Störungen, die die Maßnahme insgesamt nicht gefährden, jedoch zu Verzögerungen führen
	Die Maßnahme verläuft planmäßig und es sind keine Verzögerungen ersichtlich

INVESTIVER HAUSHALT

**Erläuterungen zu Einzelvorhaben des Investitionshaushaltes unter
Federführung des Amtes für Stadtentwicklung und Bauordnung**

mit einem Auszahlungsvolumen größer 100.000 Euro

Stichtag: 01.06.2018

lfd. Nr.	Status 2: Bericht 2017	Status 1: Bericht 2018	Teil- haus- halt	Projekt- nummer	Projekt	verfügbare Mittel 2018 (HH-Ansatz 2018 + Übertragung 2017) (€)	Ist- Auszahlung 2018 (€)	voraus- sichtl. Mittel- abfluss 2018 (€)	Gesamt- auszahlungen (Plan) (€)	Gesamt- auszahl- ungen (Ist) (€)	Sachstand/ Weiteres Vorgehen
I 01			10	P611001	Sanierung Ehrenbreitstein	522.720	688	60.000	0	0	Sanierungsverfahren Ehrenbreitstein - seit 1982 laufend- befindet sich mit der Schlussmaßnahme Baulückenschluss "Dähler Eck" kurz vor Abschluss: gem. dem Eigentümersanierungsvertrag hat die Stadt die Kosten für Herstellung der Grünfläche auf der Tiefgarage und für die Wiederherstellung der Trottgasse zu erstatten. Bei der Ausschreibung der Bauleistung gab es keine Interessenten, daher wird weiterhin eine Baufirma gesucht. Die Arbeiten werden somit voraussichtlich erst 2019 erfolgen können. Für die Herstellung der Grünfläche "Am Teichert" (ehem. Standort der Baucontainer) sollen die Arbeiten im dritten Quartal 2018 ausgeführt werden. Hierfür sind 60.000 Euro veranschlagt.
I 02			10	P611002	Sanierung Altstadt	284.230	2.676	200.000	455.320	14.753	Als letzte Maßnahme im - seit 1972 - laufenden Sanierungsverfahren Altstadt ist die "Gestaltung Innenhof Altengraben/Altenhof" umzusetzen. In Kürze wird bei einer Informationsveranstaltung mit den Eigentümern die Planung des Innenhofes (EB 67) vorgestellt. Sollte es zu einer Umsetzung kommen, wird diese im Jahr 2019 erfolgen.
I 03			10	P611003	Umgestaltung Zentralplatz	0	0	0	10.565.000	9.137.117	Die Maßnahme ist abgeschlossen

I 04	10	P611009	Ausgleichsflächen	311.880	1.140	279.680	1.300	Aufgrund der gesetzlichen Anforderung sind Ausgleichsflächen im Zuge der Umsetzung der Bebauungspläne herzustellen. Diese Daueraufgabe wird als fortlaufendes Projekt geführt. Das aktuelle Zahlenwerk bezieht sich auf die Ausgleichsflächen für den B-Plan 260 (Güls-Süd), den B-Plan 257b (Industriegebiet A61) sowie den B-Plan 120 "Seilbahn" (Ausgleichsflächen im Markenbaldenweg/Baumstandorte). Der Restbetrag an den übertragene HH-Mitteln ist bei EB67 derzeit noch in Klärung, welche Maßnahmen noch in 2018 umgesetzt werden können.
I 05	10	P611013	Öko-Konto	230.000	156.245	230.000	156.154	Das Investivprojekt dient generell der Bereitstellung von Haushaltsmitteln für den Flächenwerb potentieller Ausgleichsflächen. Anfang des Jahres 2018 hat die Stadt Koblenz ein ihr zustehendes gesetzl. Vorkaufsrecht für ein bebautes Grundstück am Moselufer ausgeübt, weil dieses Grundstück in einem durch rechtsverbindl. Bebauungsplan festgesetzten Ausgleichs-/Retentionsflächengebiet liegt. Erfreulicherweise ist der in der Beschlussvorlage über die Ausübung des Vorkaufsrechts angemeldete Kaufpreis durch tatsächliche Festlegung des Gutachterausschusses niedriger ausgefallen, sodass rund 60.000 EUR an HH-Mitteln zurückgemeldet werden können. Es werden lediglich noch die Grunderwerbssteuer sowie Grundstücksnebenkosten fällig.
I 06	10	P611018	Sanierungsgebiet Fritsch-Kaserne	100.000	0	15.450.000	120.101	Die Entscheidung, dass städt. Erstzugriffsrecht nicht wahrzunehmen, erfolgte im Jahre 2016. Danach wurde eine neue Kursrichtung im Projekt eingeschlagen: Kooperative Markterkundung der BIMA. Bis zum Ende des Jahres 2018 soll ein Investor gefunden sein. Die Stadt Koblenz hat dabei Einfluss im Rahmen der Bauleitplanung und über einen städtebaulichen Vertrag. Im Haushalt 2018 stehen 100.000 Euro für Planungskosten bereit, die ggf. für flankierende städtische Leistungen benötigt werden.

I 07	10	P611019	Soziale Stadt Lützel Bürgerzentrum	1.036.680	698.400	338.000	1.472.000	1.134.000	Umbau des Pflanzentrums zum Bürgerzentrum. Durch Bauverzögerungen (Umbau/ Sanierung im Altbestand) konnte die Maßnahme vom Bauherrn (Kirchengemeinde) nicht wie geplant im Jahr 2017 abgeschlossen werden. In 2018 wird die Maßnahme voraussichtlich fertig gestellt, weshalb Mittel in Höhe von 1.036.680 Euro von 2017 nach 2018 übertragen wurden.
I 08	10	P611020	Ausbau Kapuziner-/ Hofstr.	490.430	20.560	310.000	2.800.000	2.279.462	Öffentliche Schlussmaßnahmen im Sanierungsverfahren Ehrenbreitstein: Fertigstellung der Ausführungsplanung erfolgt z.Zt. Restausbau der Hofstraße erfolgt nach Fertigstellung des geschlossenen Rohbaus "Dähler Eck" (P611001). Aufgrund begrenzter Personalressourcen im Tiefbauamt ist mit dem Ausbau frühestens im dritten Quartal 2018 zu rechnen. Der Differenzbetrag soll nach 2019 übertragen werden.
I 09	10	P611025	Ausbau Clemensstraße zw. Casinostr. bis Neustadt	85.360	77.750	4.500	860.000	910.012	Ausbau Clemensstraße wurde im Dezember 2016 fertiggestellt. Die übertragenen Mittel wurden 2018 für Schlussrechnungen benötigt. Es werden noch Mittel für die Installation von Pollern in 2018 benötigt.
I 10	10	P611037	Sanierung Zentralplatz Ausbau Viktoriastraße	0	0	0	1.920.000	1.701.730	Die Maßnahme ist abgeschlossen
I 11	10	P611038	Sanierung Zentralplatz Ausbau Althörn Fußgängerzone	104.820	96.463	0	2.870.000	2.060.353	Die Maßnahme ist abgeschlossen. Die übertragenen Haushaltsmittel wurden für noch ausstehende Schlussrechnungen benötigt.
I 12	10	P611043	Ausbau Plankenweg	33.380	135.200	340.000	955.000	1.181.000	Soziale Stadt Neuwendorf. Der Ausbau wurde im Frühjahr 2017 begonnen. Bedingt durch die Witterung gab es Verzögerungen bei der Fertigstellung. Die Arbeiten werden voraussichtlich im Mai 2018 abgeschlossen sein. Die Maßnahme hat sich gemäß Informationen des bauausführenden Amtes um 340.000 EUR verteuert; die Abwicklung soll über das Instrument der überplanmäßigen Auszahlung (Deckung über Projekt P611053 "Herstellung Parkplätze Raumentaler Moseibogen").

I 13			10	P611045	Ausbau Wallersheimer Weg	2.198.390	12.360	100.000	2.000.000	206.650	<p>Soziale Stadt Neuendorf. Wegen einer Vielzahl anderer Maßnahmen wurde der Baubeginn auf den Februar 2019 verlegt. Zudem kommt es durch die aktuelle Entwicklung in der Baubranche zu einer Gesamtkostensteigerung um 400.000 Euro auf nunmehr 2.400.000 Euro. Eine Auftragsvergabe über die Gesamtsumme im letzten Quartal 2018 mit Kassenwirksamkeit 2019 ist vom bauaufsf. Amt vorgesehen, daher Übertragung der HH-Mittel nach 2019).</p>
I 14			10	P611046	Ausbau Fritz-Michel-Str.	179.010	8.273	80.000	350.000	44.375	<p>Soziale Stadt Neuendorf. Entwurfsplanung ist weitestgehend fertiggestellt. Es ist mit einer Kostenerhöhung auf 1.060.000 € u.a. durch der Erneuerung der kompletten Straßenbeleuchtung zu rechnen. Demgegenüber steigen die Einzahlungen von 279.000 € auf 658.000 €. Es muss noch der Ausbaubeschluss und die Abstimmung mit dem Fördergeber über die Höhe der Förderobergrenze erfolgen. Die Förderhöhe liegt bei 90 % der förderfähigen Kosten. Die Maßnahme soll nach Fertigstellung des Wallersheimer Weges im Jahr 2020 umgesetzt werden. Haushaltsmittel werden im Nachtragshaushalt 2018 zurückgemeldet und in den Folgejahren wieder neu angemeldet.</p>
I 15			10	P611047	Ausbau Fritz-Zimmer-Str.	240.140	4.095	50.000	300.000	24.222	<p>Soziale Stadt Neuendorf, die Entwurfsplanung ist weitestgehend fertiggestellt. Es wurden Restmittel in Höhe von 89.970 € für die Fertigstellung der Planung von 2017 nach 2018 übertragen. Es muss noch der Ausbaubeschluss und die Abstimmung mit dem Fördergeber über die Höhe der Förderobergrenze erfolgen. Die Förderhöhe liegt bei 90 % der förderfähigen Kosten. Die Maßnahme soll nach Fertigstellung des Wallersheimer Weges im Jahr 2020 umgesetzt werden. Teile der Haushaltsmittel werden im Nachtragshaushalt 2018 zurückgemeldet und in den Folgejahren wieder neu angemeldet.</p>

I 16	10	P611048	Grünzug Neuendorf	400.000	4.500	236.000	1.150.000	19.785	Soziale Stadt Neuendorf, Gesamtkonzept liegt vor und die Anerkennung durch die ADD ist erfolgt. Nun wird die Ausführungsplanung erstellt. Erste Baumaßnahmen sollen noch im Jahre 2018 durchgeführt werden. Die noch überbleibenden Restmittel werden im Rahmen des Nachtragshaushaltes 2018 zurückgemeldet.
I 17	10	P611049	Raumentaler Moselbogen Hallenbad	2.591.190	0	468.300	3.330.000	0	Der Grunderwerb des Hallenbadgrundstücks durch die Bäder GmbH wurde 2017 vollzogen. Die Weiterleitung der Mittel samt Eigenanteil an die Bäder GmbH konnte bisher noch nicht vollzogen werden, soll aber in 2018 noch erfolgen. Wann mit der Erschließung und den Außenanlagen begonnen werden kann, ist momentan noch offen.
I 18	10	P611050	Raumentaler Moselbogen Peter-Klöckner-Str.	50.000	0	50.000	1.600.000	204	Das Straßenbauprojekt Peter-Klöckner-Str. korrespondiert mit dem Projekt P611054 Ausbau Pastor-Klein-Straße und mit dem Projekt Neubau Hallenbad. Die Straßenbaumaßnahmen werden sich erst mit bzw. nach dem Bau des Hallenbades anschließen. Es ist aufgrund der Erfahrungen mit aktuellen Ausschreibungserfahrung mit einer Kostensteigerung zu rechnen. Im Rahmen der Aufstellung des B-Plans 322 wird die Vorplanung für die Straße in 2018/2019 mit erstellt.
I 19	10	P611051	Neugestaltung Südallee 1. BA	400.000	12.128	100.000	1.928.000	69.033	Aktive Innenstadt: Aktuell wird die Auslobung des Planungswettbewerbes vorbereitet (EB 67). Hieran schließt sich die Ausführungsplanung an. Mit der Bauausführung des 1. BA ist ab 2020 zu rechnen. Restmittel kommen dem Haushaltsergebnis 2018 zugute.

